

Berlin Open 2026 (rekordberechtigt)



Termin	11.-13. Dezember 2026
Ort	Horst-Korber-Sportzentrum D-14053 Berlin, Glockenturmstraße 3-5
Wettbewerb	Fünf Qualifikationsrunden am Freitag und Sonnabend (max. 960 Starter) 2x 30 Pfeile auf 18m auf 3er Spot, 2x 30 Pfeile auf 18m auf 40er Vollaufgabe (Blank) 2x 30 Pfeile auf 18m auf 60er Vollaufgabe (VI) Finale ab 32 Starter in der Wettkampfklassen Recurve, Compound und Blank und ab 8 Starter in den Para-Wettkampfklassen zum Stichtag 23.11.2026 am Sonnabend/Sonntag Second Chance am Sonntag Glasstower Challenge am Freitag
Wettkampfklassen	Einzelwertungen in folgenden Klassen Herren Rec., Damen Rec., Herren Comp., Damen Comp., Herren Blank, Damen Blank Para Recurve, Para Compound, V1/V2/V3
Startgeld	Recurve, Compound und Blank: Anmeldung bis 01.08.2026: 80,00 EUR bis 15.10.2026: 90,00 EUR ab 16.10.2026: 100,00 EUR Para: Anmeldung bis 01.08.2026: 50,00 EUR bis 15.10.2026: 60,00 EUR ab 16.10.2026: 70,00 EUR Per Überweisung, Startgeld ist Reuegeld
Preise	Recurve, Compound, Blankbogen, Para: Preisgeld Second Chance: Sachpreise



Zeitplan siehe Zeitplan **online**

Anmeldung ab 16.07.2026, 10:00 Uhr MESZ (Änderung vorbehalten)
bis 30.11.2026, 23:59 Uhr MEZ
Ausschließlich online auf www.archery.berlin

Das Turnier ist auf 960 Teilnehmer begrenzt. Die Startberechtigung ergibt sich aus der Eingangsfolge der Anmeldungen.

Warme und kalte Speisen sowie Getränke sind in der Wettkampfstätte erhältlich.

Besonderheit Para Klassifikationen

Para-Schützen müssen die nationale Klassifizierung ihres Herkunftslandes besitzen, welche der internationalen entspricht. Für Recurve und Compound ist dies ARST/W2 und W1. Damen und Herren starten in einer gemeinsamen Klasse.

Alle sehbehinderten Schützen starten in einer gemeinsamen Klasse Visually Impaired und tragen eine lichtundurchlässige Brille oder äquivalente Verdunklung der Augen. Damen und Herren in einer gemeinsamen Klasse. Unterstützungspersonal ist selbst zu organisieren.

Reglement

Qualifikationsrunden

Die Vorrunde wird in vier Gruppen geschossen:

- Gruppe 1 am Freitag, 11.12.2026, 08:00 Uhr
- Gruppe 2 am Freitag, 11.12.2026, 11:30 Uhr
- Gruppe 3 am Freitag, 11.12.2026, 15:00 Uhr
- Gruppe 4 am Sonnabend, 12.12.2026, 08:30 Uhr
- Gruppe 5 am Sonnabend, 12.12.2026, 12:30 Uhr

Die Paraklasse Visually Impaired schießt in den Gruppen 1 und 4.

Die Gruppeneinteilung wird unmittelbar nach Meldeschluss ab dem 01.12.2026 auf der offiziellen Website der Berlin Open (<https://www.archery.berlin>) veröffentlicht.

Die Startlisten werden am Donnerstag, d. 10.12.2026 ebenfalls auf der offiziellen Website der Berlin Open sowie an den Wettkampftagen auf den Informationsboards am Wettkampfort veröffentlicht.

Geschossen werden jeweils 3 Pfeile pro Passe auf die Auflagen nach WA-Regeln, insgesamt 60 Wertungspfeile.

Second Chance

Teilnahmeberechtigt am Wettbewerb „Second Chance“ sind alle Schützen der Berlin Open, die sich nicht für die Finals in ihren Wertungsklassen qualifiziert haben. Der Wettbewerb wird in den ausgeschriebenen Wettkampfklassen ausgetragen, in denen mehr als 32 Starter gemeldet haben.



Der Modus der Second Chance 2026 wird im Vorfeld der Veranstaltung auf der offiziellen Website der Berlin Open (<https://www.archery.berlin>) veröffentlicht.

Stornierung und Erstattung

Eine Stornierung des Startplatzes muss unverzüglich dem Veranstalter kommuniziert werden, um keine Startplätze zu blockieren.

Eine Übertragung des Startplatzes an andere Sportler in der gleichen Wettkampfkategorie ist möglich.

Fristen und Staffelung der Erstattung

- Wenn eine Stornierung bis zu **90 Tage vor** dem ersten Event-Tag kommuniziert wird, werden 100% des Startgeldes erstattet.
- Wenn eine Stornierung bis zu **60 Tage vor** dem ersten Event-Tag kommuniziert wird, werden 80% des Startgeldes erstattet.
- Wenn eine Stornierung bis zu **30 Tage vor** dem ersten Event-Tag kommuniziert wird, werden 60% des Startgeldes erstattet.
- Wenn eine Stornierung später als **30 Tage vor** dem ersten Event-Tag kommuniziert wird, wird kein Startgeld erstattet.

Organisatorisches

Für Para Schützen, die im Rollstuhl sitzen, steht die Möglichkeit einer Entlastung (Weichbodenmatte) zur Verfügung. Der Transfer ist selbst zu organisieren.

Am Freitag und Sonnabend wird in der benachbarten Rudolf-Harbig-Halle des Horst-Korber-Sportzentrums die Möglichkeit für ein Training angeboten. Der Preis für eine Trainingseinheit wird auf der offiziellen Website der Berlin Open (<https://www.archery.berlin>) veröffentlicht.

Es ist nicht erlaubt, die Bogenkoffer mit auf das Wettkampffeld zu nehmen. Das gesamte Wettkampffeld ist ausschließlich den Schützen sowie den Mitarbeitern und Beauftragten des Veranstalters vorbehalten. Unmittelbar neben dem Wettkampffeld stehen Umkleidekabinen sowie eine Gepäckaufbewahrung zur Verfügung. Die Nutzung der Gepäckaufbewahrung erfolgt auf eigenes Risiko. Der Ausrichter der Berlin Open übernimmt keine Haftung für eventuelle Verluste.

Haftungsausschluss: Die Teilnahme an den Berlin Open erfolgt auf eigenes Risiko und eigene Verantwortung. Der Veranstalter sowie alle von ihm beauftragten Mitarbeiter am Event übernehmen keine Verantwortung gegenüber Verlust, Beschädigung, Verletzungen oder anderen Ereignissen, soweit diese nicht dem Genannten zuzurechnen sind.

Anreise: Im Umfeld des Horst-Korber-Sportzentrums stehen genügend Parkplätze zur Verfügung. Der Wettkampfort ist gut mit öffentlichen Verkehrsmitteln (S-Bahn) zu erreichen.

Alle ins Gold!

